

Skifahrer-ABC in der Skischule gelernt

Neunter und zehnter Jahrgang der Sekundarschule zum Wintersport in Willingen



Die Sekundarschüler in der Skischule: Der Ausflug nach Willingen war eine ganz neue Unterrichtserfahrung. ■ Foto: SSKW

WICKEDE ■ Zur geistigen Betätigung gehört als Ausgleich auch die körperliche Herausforderung: Erstmals hatten sich jetzt 21 Schüler des neunten und zehnten Jahrgangs der Sekundarschule nach Willingen aufgemacht, um bei blauem Himmel und guten Schneeverhältnissen einen langen Skitag zu genießen.

Begleitet wurde die Schülergruppe von den beiden Sportlehrern der Sekundarschule Sebastian Bongers und Samuel Kley. Der Großteil der Jugendlichen war zum ersten Mal auf Brettern unterwegs. Für sie hieß es zunächst für drei Stunden, ein Anfängertaining in der Skischule zu absolvieren.

Die Gruppe der Fortgeschrittenen erkundete derweil am Vormittag mit dem Sportlehrer Samuel Kley das gesamte Skigebiet Willingen. Schnell stellten sich auch bei den Anfängern Fortschritte

ein, und es gab Sonderlob von Skilehrer der Skischule Klaus. Nach der Mittagspause und dem zweiten Teil des Anfängertainings durfte dann in Kleingruppen sogar der große Sessellift am Sonnenhang gefahren werden. Das Wetter blieb den ganzen Skitag über hervorragend und bot beste Bedingungen für einen Skitag.

Am Ende konnten nicht einmal ein ausgefallener Zug und die um 45 Minuten verspätete Rückkehr nach Wickede der guten Stimmung der Skitruppe Einhalt gebieten. „Wir beabsichtigen, dieses tolle Erlebnis im nächsten Jahr zu wiederholen“, so Sebastian Bongers. „Vielleicht gelingt es uns ja sogar, eine mehrtägige Fahrt in die Alpen zu unternehmen. In jedem Fall aber sollten wir für unsere Schülerinnen und Schüler so ein großartiges Erlebnis in der Natur wieder möglich machen.“